

**Zeitschrift:** Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

**Herausgeber:** Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

**Band:** 47 (1939)

**Heft:** 8

**Rubrik:** Diverses = Divers

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 15.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Löhningen. S.-V. Generalversammlung:** Samstag, 25. Februar, 20 Uhr, im Schulhaus Löhningen. Die vorliegenden Geschäfte erfordern das Erscheinen aller Aktivmitglieder. Beiträge für das laufende Jahr können anlässlich der kommenden Jahresversammlung an die Kassierin bezahlt werden. Während der Monate Februar und März werden die grossen Verbandpatronen an die Aktivmitglieder verbilligt abgegeben. — Die im Programm vorgesehenen Vorträge müssen leider auf einen späteren Zeitpunkt verschoben werden, da die betreffenden HH. Referenten zurzeit unabhkömmlich sind.

**Lotzwil, Ortsgruppe S.-V. L. u. U.** Siehe unter Langenthal. Gaben sind an Herrn Grunder, Bäckerei, abzugeben.

**Meilen und Umgebung. S.-V.** Falls kein weiterer Seuchenfall auftritt, finden unsere Übungen wie gewohnt statt, und zwar für Meilen Donnerstag, 2. März, für Herrliberg Montag, 6. März. Bei eventuellem Neuausbruch werden die Übungen verschoben oder fallen aus. Zeitung gut lesen!

**Müllheim-Wigoltingen und Umgebung. S.-V.** Dienstag, 28. Februar, Übung im Lokal. Wichtige Besprechungen.

**Muri-Gümligen. S.-V.** Donnerstag, 23. Februar, 20 Uhr, findet im Saale des Seidenbergschulhauses die Hauptversammlung des Tuberkulosefürsorgevereins statt. Anschliessend Lichtbildervortrag von Herrn Dr. Lauener über «Jugend und Tuberkulose». Zu diesem interessanten Vortrag sind alle Mitglieder freundlich eingeladen.

**Neuhausen am Rheinfl. S.-V.** Übung: Mittwoch, 1. März, 19.30 Uhr, im Physikzimmer des Rosenbergschulhauses. Erklärung der Armeemaske und Zivilgasmaske (sogenannte C-Maske). Kreislaufgerät, Sauerstoffinhalationsgerät. Geruchproben von Originalgiftgasen (Senfgas).

**Neukirch-Egnach. S.-V.** Lichtbildervortrag «Freuden und Leiden» in unseren Sanatorien: Freitag, 24. Februar, 20 Uhr, im Gasthof zum «Rössli» in Neukirch-Egnach. Der sehr lehrreiche und interessante Vortrag von Herrn E. Meier aus Adliswil lässt erwarten, dass sich unsere Mitglieder vollzählig einfinden.

**Niederglatt. S.-V.** Schlussprüfung des Samariterkurses: Samstag, 4. März, 20 Uhr, im Gasthaus zum «Löwen». Samariter, reserviert Euch jetzt schon diesen Abend. Für Aktive obligatorisch. Bringt Eure Familienangehörigen und Freunde mit. Helft uns die Vereinskasse stärken und spendet Gaben für den Päcklimärt. Sie werden von der Kassierin bis 2. März mit Freude und Dank entgegengenommen. Nicht nur für das leibliche Wohl, sondern auch für die Tanzlustigen wird gesorgt sein.

**Oberwangen. S.-V.** Hauptversammlung: Samstag, 25. Februar, 20.15 Uhr, im Restaurant «Bahnhof», Hahlen, Thörishaus. Bitte vollzählig erscheinen.

**Rapperswil-Jona. S.-V.** Übung: Mittwoch, 1. März, 20 Uhr, in der Postbaracke. Mitgliederbeiträge werden eingezogen.

**Romanshorn. S.-V.** Übung: Montag, 27. Februar, 20 Uhr, im Rebsamenschulhaus. — Generalversammlung mit anschliessender gemütlicher Unterhaltung mit Musik: Samstag, 4. März, 20 Uhr, im kleinen «Bodansaal», wozu wir vollzähligen Aufmarsch erwarten. Einlagen für den gemütlichen Teil sind erwünscht. Wir bitten, solche bei der nächsten Übung Herrn Fischer anzugeben.

**Schlieren. S.-V.** Jahresprogramm 1939: Samariterkurs: 13. Februar bis 29. April. Davon gelten sechs Besuche der Theorieabende am Donnerstag für die zwei ausfallenden Monatsübungen März/April. Nächste Übungen: 4. Mai, Sonntag im Mai, 2. Juni, Juni/Juli Alarmübung und auswärtige Feldübung, 3. Juli, 8. August, eventuell Sonntag im August, 1. September, 2. Oktober, 7. November, 7. Dezember, 10. Januar 1940. Auch der in Aussicht genommene Frühjahrsbummel soll recht gemütlich werden. Bitte ausschneiden und aufbewahren!

**St. Gallen-Stadt. S.-V.** Hauptversammlung: Samstag, 25. Februar, 20 Uhr, im Restaurant zu «Kaufleuten» (Parterresaal), Merkurstrasse. Für Aktive obligatorisch. Unentschuldigtes Fernbleiben 1 Fr. Busse. Entschuldigungen müssen schriftlich unserer Präsidentin, Frau Weber, Wienerbergstrasse 60, Rotmonten, eingereicht werden. Ehren- und Passivmitglieder sind freundlich eingeladen. Nach Erledigung der Traktanden folgen noch einige Stunden gemütlichen Beisammenseins, wozu auch Gäste eingeladen sind.

**St. Georgen. S.-V.** Montag, 6. März: Beginn unseres Krankenpflegekurses. Leitung Dr. Tischhauser und Schwester Hedwig Sterchi. Die Mitglieder sind herzlich gebeten, für diesen Kurs in ihrem Bekanntenkreis eifrig zu werben. — Am 6. März ist der Besuch des Vortrages für die Aktivmitglieder obligatorisch. Es wird das Arbeitsprogramm für 1939 verteilt.

**Thun und Umgebung, Samariterhilfslehrerverein.** Übung: Samstag, 25. Februar, im Platzschulhaus, Rathausplatz Thun, Parterre, über Krankenpflege. Leitung Frau Zürcher. Wer die erste Übung besuchte, wird nicht verfehlen, dieser zweiten Übung beizuwohnen.



Die Schaffhauser Taschen-Apotheke, die bestausstudierte und zugleich hübscheste Taschen-Apotheke, die man sich denken kann.

## Kennen Sie ihre Vorteile?

1. Absolute Zweckmässigkeit. Alle für die Behandlung kleiner Verletzungen und Indispositionen nötigen Mittel sind da. (Auch Schere, Pinzette und Salmiak!)
  2. Von sämtlichen Medikamenten sind nicht nur „Versuecherli“, sondern ausreichende Mengen vorhanden.
  3. Uebersichtliche, hygienische und rostbeständige Verpackung.
  4. Der Originalinhalt kann in jeder Apotheke ergänzt werden.
- Fr. 7.20 in Apotheken.

**SCHAFFHAUSER Taschen-Apotheke**

Ein Erzeugnis der Verbandstoff-Fabrik Schaffhausen

**Töss. S.-V.** Nächsten Samstag, 25. Februar, zirka 20 Uhr: Grosser Kegelschub in der «Friedau» zugunsten der «Striko». Keiner verfehle diesen gemächlichen Abend. Masken werden auch in der Kegelbahn willkommen sein.

**Urdorf. S.-V.** Infolge andauernder Ausbreitung der Maul- und Klauenseuche in unserer Gemeinde bleibt bis auf weiteres jegliche Vereinstätigkeit eingestellt! Der Vorstand erwartet von allen unseren Mitgliedern, dass auch hier ein jedes seine Samariterpflicht voll und ganz erfüllt, d. h. dazu beiträgt, dass die unheimliche Seuche nicht weiter verbreitet wird. Insbesondere soll jedes dafür besorgt sein, dass alle Vorkehrungen und getroffenen Massnahmen wirklich strikte durchgeführt werden.

**Wallisellen. S.-V.** Nächste Monatsübung: Mittwoch, 1. März.

**Weiningen (Zeh.) und Umgebung. S.-V.** Mittwoch, 1. März, 20 Uhr, im neuen Schulhaus: Krankenpflegeübung.

**Windisch. S.-V.** Freitag, 24. Februar, 20 Uhr, Monatsübung im Vereinslokal im neuen Schulhaus. Die Aktivkarten pro 1939 können eingelöst werden, ebenso die bestellten Samariterkalender. Wir erwarten im neuen Lokal unbedingt vollzähliges und pünktliches Erscheinen aller Aktivmitglieder.

## Diverses - Divers

### Mitteilung des Rotkreuzchefarztes

Die in den Rotkreuz- und Samariterdetachementen der Militär-sanitätsanstalt 8 eingeteilten Samariter und Samariterinnen mögen zur Kenntnis nehmen, dass der Korpssammelplatz dieser Militärsanitätsanstalt am 1. April 1939 von Altdorf nach Zug verlegt wird. Bei einer allfälligen Mobilmachung im Jahre 1939 haben sie bis 31. März noch in Altdorf, vom 1. April an in Zug einzurücken. Einrückungszeit bleibt dieselbe.

Denzler, Rotkreuz-Chefarzt.